

# Wege im Garten

Serie  
Teil 3

Ein Gartenweg kann mehr sein als nur die kürzeste Verbindung zwischen verschiedenen Gartenbereichen. Durch die ideale Materialauswahl, eine entsprechende Bepflanzung und andere Gestaltungsnuancen lässt sich jeder Weg in ein ganz besonderes Schmuckstück verwandeln.

Nach dem Praxisteil der letzten Ausgabe behandelt dieser dritte und letzte Teil unserer Miniserie die Gestaltung von Gartenwegen. Gestalten lässt sich ein Gartenweg in erster Linie durch seinen Belag, wobei zwischen Natur- bzw. industriell hergestellten Belägen und Naturprodukten wie Holz, Steinen, Kies oder Splitt unterschieden wird.

## Beton und Naturstein

Pflaster, Platten und Verbundsteine aus Beton gibt es in einer überaus grossen Produktpalette. Vor der Auswahl lohnt sich ein Besuch im Fachhandel, um sich über die verschiedenen Farben, Formen, Grössen, Strukturen und Oberflächen zu informieren. Neu im Handel sind z.B. die sogenannten Öko-Pflaster. Da sie aus besonders grossporigem Material hergestellt sind, versiegeln sie die Böden nicht, und Regenwasser kann ungehindert hindurchsickern.

Schöner und dauerhafter, aber auch kostspieliger ist Naturstein. Er ist einer der ältesten Werkstoffe im Landschaftsbau und kann, ebenso wie Betonstein, vielfältig eingesetzt werden, z.B. als Granitpflaster, als Rundkies oder Bruchstein in Mörtel gesetzt, als halbierte Flintsteine oder als unregelmässiges Mosaikpflaster. Und niemals vergessen: Soll der Plattenbelag befahrbar sein, muss er auf eine solide Betontragschicht in Zementmörtel verlegt werden.

Aufwendig wurden weisse und schwarze Kieselsteine dicht an dicht aneinandergefügt und spiralförmig angeordnet – ein Kunstwerk, das fast zu schade zum Begehen ist.



Betonsteine und duftende Thymian (*Thymus vulgaris* "Compactum") als Randeinfassung.

Lockerwachsende Gräser und Blattschmuckstauden bilden schöne Einfassungen zum losen Kiesweg.



Offene Stellen im Verbundpflaster können gut z. B. mit Römischer Kamille (*Chamaemelum nobile*) begrünt werden.

### Randeinfassung

Eine ideale Randeinfassung ist nicht nur dekorativ, sondern verhindert, dass der Humus der angrenzenden Beete auf den Weg fällt. Vor allem Natursteinpflaster neigt zum seitlichen Ausbrechen, und auch lose Belagmaterialien rutschen gern in anliegende Beete. Ziegel beispielsweise hält eine in Mörtel verlegte Randeinfassung im Sandbett, und Natursteinplatten befestigt man durch einen Saum aus Granit-Kleinsteinpflaster. Als rustikale Einfassung eignen sich Feldsteine oder imprägnierte Rundhölzer. Der Fachhandel bietet zahlreiche Produkte zum Befestigen von Wegrändern an, soz. B. Fertigelemente aus Beton und Naturstein, die seitlich vom Weg in Beton fixiert werden.

### Bepflanzung

Eine andere Möglichkeit ist die Bepflanzung. Ganz wie eine steinerne Einfassung verhindert ein geschlossener Teppich aus Polsterstauden, dass sich Erde und Wegmaterial vermischen. Auch eine Zusammenstellung von Gräsern, Farnen oder Blattschmuckstauden wie Bergenien und Funkien (*Hosta*) eignet sich für diesen Zweck. Für Freizeit-Gemüsegärtner bietet es sich an, ihre Wegränder mit Mohrrüben, Pflücksalat, Buschbohnen oder Rucola zu bepflanzen. Und auch ein niedriger Saum aus Buchsbaum ist seit jeher als schöne und beliebte Wegeinfassung bekannt.



Moospolster als ideale Fugenbepflanzung sind sogar trittfest.



Eine «Rollschicht» aus einem ähnlichem Material wie der Wegbelag dient als Begrenzung zum Beet.

Fotos: Supper (4), Merlin (3), Feustle (1), Creativ Collection (1) / Zeichnungen: Desait (4)



## Deko-Ideen

Besonders kreative Wegbauer können ihre Gartenpfade durch bestimmte Zusätze noch facettenreicher gestalten. Kieselsteine, Fliesenbruchstücke, Keramikugeln, bunte Keramiksteine in unterschiedlichen Grössen (siehe Leseringerbot I) oder andere beständige Materialien direkt in Mörtel gesetzt, lassen sich zu fantasievollen Mosaiken kombinieren, und auch breitere Fugen zwischen Betonplatten können mit dicht gesetzten, farblich abgestimmten Kieselsteinen dekorativ verziert werden. Eine weitere Möglichkeit ist die des Minibeets. Hierbei werden offene Stellen im Verbund mit niedrigen Formgehölzen wie Buchsbaum oder mit Kräuterkissen aus Zitronenthymian (*Thymus citriodorus*) und Römischer

Kamille (*Chamaemelum nobile*) bepflanzt. Auf diese Weise verwandelt man seinen Gartenweg in einen blühenden und duftenden Erlebnispfad. Auch Kiesflächen eignen sich zur Bepflanzung. Allerdings sollte hier die Auswahl zugunsten von trockenheitsresistenten, robusten Stauden wie z.B. Königskerze (*Verbascum*), Schafgarbe (*Achillea*), Habichtskraut (*Hieracium*) oder Ziest (*Stachys*) erfolgen. Und für Wege aus losem Belag sind Trittsteine aus Baumscheiben, Beton, Stein oder Eisenbahnschwellen das perfekte Arrangement: Sie sind nicht nur dekorativ, sondern tragen zur Befestigung des Belags bei. Als weniger aufwendig kann der Wegverlauf schlicht mit grosszügig bepflanzten Trögen aus Ton, Metall oder Stein dekoriert werden.

Bewusst gestaltet, ist ein Gartenweg sehr viel mehr als nur ein Verkehrsweg im Garten, sondern tatsächlich ein Schmuckstück: Eine Einladung zum Verweilen, bei der das Ankommen gar nicht mehr so wichtig ist.

Judith Supper

Ein Wegbelag aus hunderten von farbigen Mosaiken – ein dauerhaftes Blütenmeer.



## Leseringerbot I «Keramiksteine»



Mit diesen hochwertigen und handgefertigten Keramiksteinen geben Sie Ihrem Gartenweg oder der Terrasse das gewisse Etwas. Sie setzen Akzente oder dienen zur Auflockerung und zum Blickfang in Einfassungen. Sie sind frostsicher und sind an die klassischen Natursteinpflasterungen in ihrer Form und Grösse angepasst. Wir bieten Ihnen in unserem speziellen Leseringerbot jeweils drei Keramiksteine in drei unterschiedlichen Grössen an. Die Farben können frei gewählt werden. Ausgeliefert wird von der Firma Merlin Gärten in Schwerzenbach.

Ein Set besteht aus jeweils 3 Keramiksteinen, die wiederum aus 20 Farben ausgewählt werden können (bitte Farbnummern angeben):

01 Weiss	03 Gelb	04 Orange	05 Mohnrot
07 Weinrot	09 Dunkelblau	10 Flieder	11 Lavendel
14 Königsblau	15 Azurblau	16 Orientblau	19 Blautürkis
20 Türkis	21 Grüntürkis	22 Blaugrün	24 Seegrün
31 Silber	38 Vanillegelb	39 Schwarz	42 Rubinrot

Keramiksteine-Set «Gross»  
Grösse 9/11 cm, Set-Preis Fr. 79.50\*

Keramiksteine-Set «Mittel»  
Grösse 7/9 cm, Set-Preis Fr. 59.50\*

Keramiksteine-Set «Klein»  
Grösse 4/6 cm, Set-Preis Fr. 43.50\*

(\*Set-Preis inkl. Versand, Verpackung, MwSt.)

Angebot gültig bis 30. April 2008.

Die Bestellkarte finden Sie am Ende des Heftes.